

# Amtsblatt

Marktgemeinde **Steinerkirchen**  
an der Traun



## Aus dem Inhalt:

<b>Aus dem Gemeinderat</b>	<b>Seite 2</b>
<b>Flurreinigungsaktion</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Mostkost</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Gesundheitsstraße</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Wir machen Meter!</b>	<b>Seite 6</b>
<b>Gartentrophy</b>	<b>Seite 8</b>
<b>Stellenausschreibung</b>	<b>Seite 9</b>



Folge 5/2014  
05.05.2014



Zugestellt durch Post.at

## Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinerkirchen an der Traun hat am **15. April 2014** folgende Beschlüsse gefasst:

Für den Bau des Güterweges Stegfeld wurde der Finanzierungsplan beschlossen sowie für die Einreihung der Straße in die Straßengattung „Güterweg“ eine entsprechende Verordnung erlassen.

**Abstimmung: einstimmig**

Die Asphaltierungsarbeiten für die Eckhartsbergerstraße Teil II wurden an die Fa. Lang & Menhofer Baugesellschaft m.b.H., Pinsdorf, vergeben.

Auftragsumme ca. € 110.000,00

**Abstimmung: einstimmig**

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.3 und das örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2.2 (Lagerhausgenossenschaft Oö Mitte eGen.) wurden beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

Mit der Fa. Marcher GmbH, Villach, wurde eine Vereinbarung über die Festsetzung der Kanalbenutzungsgebühr für den Schlachtbetrieb in Steinerkirchen a.d. Traun abgeschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

Für den Wasserbezug von der WDL – Wasserdienstleistungs GmbH wurde eine Erhöhung der Bestellmenge beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

Für die Finanzierung des Betreuungsaufwandes wurde mit dem Sozialmedizinischen Betreuungsring „Daheim“ ein neues Abgangsdeckungsmodell vereinbart.

**Abstimmung: einstimmig**

Mit Herrn Franz Karntner wurde ein Mietvertrag für die Wohnung im Haus Landstraße 20 abgeschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

Aufgrund des Ausscheidens von GR Johann Pierecker wurde Herr Manfred Leithenmair als Mitglied in den Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten nachgewählt.

**Abstimmung: einstimmig (Fraktionswahl ÖVP)**

Der Finanzierungsplan für die Erneuerung der EDV-Ausstattung im Amtsgebäude wurde genehmigt.

**Abstimmung: einstimmig**

Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 06.03.2014 wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung: einstimmig**

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2013 wurde beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

**Berichte aus den folgenden Ausschüssen wurden zur Kenntnis gebracht.**

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie für Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung, Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten, Ausschuss für örtl. Umweltfragen, Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten

## Geburtstage über 90

Am 25. April feierte Frau **Anna Dax**, Lindenstraße ihren **91. Geburtstag**.



**Herzlichen Glückwunsch!**

## Geburten im April

**Wir gratulieren herzlich folgender Familie zur Geburt eines neuen Erdenbürgers:**

Nina und Dieter **Cervinka**, Hoferstraße

eine **Heidi**



### Impressum:

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger:** Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun, Landstraße 7, 4652 Steinerkirchen a.d. Traun, **Telefon:** 07241/22 55-0, **Fax:** 07241/22 55-24,

**E-Mail:** [gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at), **Internet:** [www.steinerkirchen.at](http://www.steinerkirchen.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Johann Auer, Niederheischbach 26, 4652 Steinerkirchen a.d. Traun **Erscheinungsort und Verlagspostamt:** 4652 Steinerkirchen a.d. Traun

## HUI statt PFUI - Flurreinigungsaktion 2014

Der Umweltausschuss der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d Traun war auch heuer wieder mit mehr als 50 Personen im gesamten Gemeindegebiet unterwegs, sei es entlang der Durchzugsstraßen, wie auch in den verschiedensten Ortschaften. Es war ihnen auch ein Anliegen, dass man die gesamte Strecke entlang der Alm (Gemeindegrenze Fischlham bis Grenze Vorchdorf) in die Flursäuberungsaktion einbezieht.



Foto: Fritz Hieslmair

Die fleißigen Helfer der Flurreinigungsaktion

Es wäre so einfach, wenn jeder seinen Müll der Natur zu liebe in dafür vorgesehene Behältnisse geben oder ihn zu Hause entsorgen würde. Wenn es um sein eigenes Hab und Gut geht, verhält man sich auch nicht so respekt- und verantwortungslos und wirft den Müll einfach in den Garten. Aber auch der Rasenschnitt darf nicht einfach am Waldrand entsorgt werden!

Der Obmann des Umweltausschusses, **Herr Thomas Steinerberger**, möchte sich bei den Vereinen für die zahlreiche Beteiligung aufs aller Herzlichste bedanken: Jugend FF Steinerkirchen, Jugend FF Wollsberg, Musikverein, Jugend Fußball, Sektion Frauengymnastik, Sektion Ski, Landjugend, dem Gemeinderat sowie dem gesamten Umweltausschuss.

## Rotes Kreuz - 15 Jahre freiwillige Arbeit im Dienste der Nächstenliebe

Am 3. April 2014 lud **Frau Dr. Katharina Bhalla**, Ortsstellenleiterin des Roten Kreuzes Steinerkirchen a.d. Traun zur jährlichen Ortsstellenversammlung ins Gasthaus d'Sunn Leitn. Der Bezirksgeschäftsleiter von Wels, **Herr MSc Andreas Heinz, MBA**, fand überaus lobende Worte für den steilen Aufstieg der Ortsstelle und deren Aktivitäten.

Große Anerkennung zollte Herr MSc Andreas Heinz, MBA, **Frau Mathilde Gruber**, Ortsstellenleiterstellvertreterin, als er ihr das silberne Ehrenzeichen und die Urkunde für **15-jährige freiwillige Arbeit im Dienste der Nächstenliebe** überreichte. War es doch Mathilde Gruber, die sich im Jahr 2011 für den Fortbestand der RK-Ortsstelle Steinerkirchen a.d. Traun massiv eingesetzt hat. Unermüdlich ist sie seitdem für die Belange des Roten Kreuzes

unterwegs und konnte in dieser recht kurzen Zeit schon sehr viel bewegen. Die anfängliche Mitgliederanzahl von 4 ist mittlerweile auf 19 Rot-Kreuzmitglieder, die sich zum Wohle der Mitbevölkerung unter dem Motto: „Aus Liebe zum Menschen“ ehrenamtlich engagieren, angestiegen.

Die Arbeiten der Rot-Kreuz-Mitglieder der Ortsstelle Steinerkirchen reichen vom Bereich der sozialen Dienste, wie Besuchsdienst, Turnangebot „Bewegung bis ins Alter“, Organisation von Erste-Hilfe Kursen und Veranstaltungen, Mitarbeit im Sozialmarkt Stadl-Paura bis hin zum Hausärztlichen Notdienst. Die Vorbereitungen zum Start einer Jugendrotkreuzgruppe im Herbst laufen auf vollen Touren. Die Rot-Kreuz-Mitglieder von Steinerkirchen, die sich heute schon auf die gemeinsamen Projekte mit den Kindern freuen, werden dafür speziell ausgebildet. Mit kräftiger Unterstützung der Gemeinde werden bis zum Herbst geeignete Räumlichkeiten adaptiert.



Foto: Rotes Kreuz

I.n.r.: Dr. Katharina Bhalla, Mathilde Gruber, MSc Andreas Heinz, MBA

### Wohnung in Steinerkirchen zu vermieten

**68m<sup>2</sup>, ruhige Lage**

**0699/11909802**

## Mostkost

Auch die heurige Steinerkirchner Mostkost war zur großen Freude der Bauernschaft und Landjugend wieder ein voller Erfolg! Die Bäuerinnen gaben wieder ihr Bestes und nur so war es möglich zu Mittag über 500 Essen zu servieren! Bei der Prämierung waren es wieder die altbewährten Mostproduzenten, aber auch die Landjugend, welche die Preise im Beisein von **Bürgermeister Johann Auer** entgegennehmen durften. **Ortsbauernobmann Konrad Stockinger** bedankte sich bei



Foto: Alice Wimmer

Die Gewinner der Mostkost 2014

allen Mitwirkenden und gratulierte den Siegern. Weiters machte er darauf aufmerksam, dass bei unserer Mostkost nur Fleisch aus der Region, Schafkäse vom Direktvermarkter und die Säfte ausschließlich aus bäuerlicher Produktion angeboten werden! Die Bäuerinnen, die Ortsbauernschaft und die Landjugend bedanken sich für den zahlreichen Besuch und der Wertschätzung unserer bäuerlichen Produkte.

## Auszeichnung Gesunde Küche

Am 11. April 2014 wurde dem St. Martinskindergarten das Zertifikat „Gesunde Küche“ verliehen. Die „Gesunde Küche“ ist ein Projekt der Abteilung Gesundheit im Rahmen des Netzwerkes „Gesunde Gemeinde“, welches zeitgleich mit dem Projekt „Netzwerk Gesunder Kindergarten“ gelaufen ist.

Das Projekt soll gesundes Essverhalten in der Außer-Haus-Verpflegung für Kinder steigern und Gusto auf einen gesunden Lebensstil machen. Ziel ist es, ein Essen anzubieten, das gut schmeckt, gut tut und gesund hält. Die Schulküche hat alle erforderlichen Kriterien erfüllt und somit konnte das Zertifikat durch **Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer** überreicht werden.



Foto: Land OÖ/Kraml

v.l.n.r.: Vizebgm. Georg Eckmair, LH Dr. Josef Pühringer, Kindergartenleiterin Gerlinde Hörtenhuber, Köchin Gertraud Steinerberger, Koordinator Gesundes OÖ Dr. Heinrich Gmeiner

## Gesunde Gemeinde - Bunt ist Trumpf!

- Integrieren Sie bei jeder Mahlzeit ein Stück Obst oder Gemüse. Damit beherzigen Sie die bekannte Regel "5 am Tag" (2 Hand voll Obst und 3 Hand voll Gemüse).
- Genießen Sie die ganze Vielfalt an Früchten, denn Scharf-, Bitter- und Farbstoffe wirken auf ganz unterschiedliche Weise positiv und krankheitsvorbeugend.
- Wählen Sie unterschiedliche Zubereitungsarten: in wenig Suppe dünsten, dämpfen, grillen, in wenig Öl braten oder Rohkost.
- Essen Sie Obst und Gemüse mit der Schale (gut gewaschen): dort stecken die meisten sekundären Pflanzenstoffe.
- Mit saisonaler und regionaler Auswahl liegen Sie richtig. Das spart Kosten und schont die Umwelt.
- Vorsicht: Verzichten Sie auf isolierte, hoch dosierte Präparate von Vitaminen, Mineralstoffen oder sekundären Pflanzenstoffen. Diese können mitunter mehr schaden als nutzen und sogar die Entstehung von Krebs fördern!



Foto: Land OÖ

## 3. Steinerkirchner Gesundheitsstraße Treffpunkt Gesundes Oberösterreich

**Freitag, 13. Juni 2014 von 14.00 bis 19.00 Uhr**

Die Gesundheitsstraße wird vom Land OÖ mit dem Informationsstand Treffpunkt Gesundes Oberösterreich unterstützt, bei dem die Wichtigkeit der Themen Ernährung und Bewegung den Gemeindebürger/innen näher gebracht wird. Hier wird praxisnah veranschaulicht, wie gesunde Ernährung oder richtige Bewegung in den Alltag integriert werden kann. Oft sind es nur kleine Schritte, die im Alltag umgesetzt werden können, um langfristig große Wirkungen zu erzielen. Beim Treffpunkt Gesundes Oberösterreich besteht die Möglichkeit, in kurzen Impulsvorträgen mit Beispielen und praktischen Übungen viele Tipps zu erhalten. Für Fragen zur Ernährung steht Ihnen ein/e Fachexperte/in vor Ort zur Verfügung.

Folgende Vorträge und Workshops werden vom Treffpunkt Gesundes Oberösterreich gehalten (Dauer jeweils ca. 30 Minuten):

- **„Von Ernährungsmärchen und anderen Weisheiten“**
- **„Exkursion der Sinne“**
- **„Was soll ich heute kochen? – Tipps zur Speiseplangestaltung“**

**Von den Steinerkirchner Vereinen und Organisationen wird wieder ein buntes Rahmenprogramm zusammengestellt.**

- Schiclub Steinerkirchen mit einer Ausstellung von Fitnessgeräten
- FF-Reuharting, FF-Wollsberg – Ausstellung eines Feuerwehrautos
- Rotes Kreuz – Ortsstelle Steinerkirchen und Jugendgruppe Sattledt: Blutdruck messen, Kinder schminken, betreutes Reisen usw.
- Seniorenbund und Pensionistenverband – Bewegung bis ins Alter in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz
- Riegler Rosa – „Die Wahrheit in meinem Körper“
- Sozialmedizinischer Betreuungsring DAHEIM – Altersgerechte Ernährung
- Elisabeth Steinmaurer, Diätologin – Vortrag „Weniger is(s)t mehr – Der Weg zu einer nachhaltigen Gewichtsreduktion“
- Kindergarten Steinerkirchen – Stationenbetrieb für Kinder, Gemüsetheater und Vortrag Gesunder Kindergarten
- Volksschule Steinerkirchen – Eröffnung mit dem Schülerchor
- Steinerkirchner Bäuerinnen – „Lebensmittel sind kostbar – Lebensmittel schnell und sinnvoll verwenden“
- Dentallabor Wurm – Ausstellung und Information
- Silber Manfred und Gertrude – Bio-Produkte – Verkostung und Präsentation der Vollkorn-Produkte
- Klosterküche Steinerkirchen - Alles rund um Kräuter (Aufstriche, Brot und Suppe)

**Auf zahlreichen Besuch der Steinerkirchner Gemeindebürger freut sich das Team der Gesunden Gemeinde Steinerkirchen a.d.Traun recht herzlich!**



## Steinerkirchen macht Meter!



**So funktioniert's:** Ganz einfach den „Wir machen Meter-Pass“ vom Marktgemeindeamt abholen, persönliche Daten ausfüllen, laufend die gesammelten Meter eintragen und wieder am Marktgemeindeamt abgeben. Die Meter werden von uns in einer Webanwendung gesammelt und der Pass zur Verlosung ans Land Oö, Direktion Soziales und Gesundheit übermittelt. Die Gemeinde die bis 26. Oktober die meisten Meter sammelt, gewinnt als Hauptpreis: Bewegungsgeräte für einen Bewegungsparcours im Wert von € 25.000,00.

Informationen erhalten Sie am Marktgemeindeamt bei Sarah Hager, 07241/2255-10 oder unter [www.gesundes-oberoesterreich.at](http://www.gesundes-oberoesterreich.at)  
Es gibt noch Schrittzähler solange der Vorrat reicht!

## Maibaum für Bürgermeister Johann Auer und die Gemeindebevölkerung



Heuer stellte die **FF Wollsborg Bürgermeister Johann Auer** und der Bevölkerung von Steinerkirchen a.d. Traun einen Maibaum am Gemeindeplatz auf.

Gespendet wurde der Baum von **Familie Hillingrathner Robert Ritzendorf 1.**  
**Herzlichen Dank!**

v.l.n.r.: FF-Kdt. HBI Jürgen Obermayr, Bgm. Johann Auer, Baumspender Robert Hillingrathner

## Maibaum für unseren Bürgermeister



Foto: Marktgemeinde

Von den Bediensteten und pensionierten Mitarbeitern der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun sowie den Bauhofmitarbeitern wurde **Bürgermeister Johann Auer** ein Maibaum aufgestellt.

Unter strengster Geheimhaltung wurden die Vorbereitungen getroffen.

**Gespendet wurde der Baum vom Bauhofmitarbeiter Alois Eichinger.**

Am 30. April war es dann soweit und der Baum wurde im Garten des Bürgermeisters aufgestellt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurde der Baum gebührend gefeiert. Für das leibliche Wohl sorgte in bewährter Weise die Familie Auer.

Wir wünschen **Bürgermeister Johann Auer** und seiner Familie viel Freude mit seinem Maibaum.



Foto: Marktgemeinde

## „MV STEINERKIRCHEN erobert ITALIEN“ - Größter Erfolg in der Vereinsgeschichte

**Eine Sensation gelang der Marktmusikkapelle Steinerkirchen unter Roland Kastner beim 16. Int. Wettbewerb Flicorno d´Oro in Riva del Garda/Italien.**

Mit dem rhythmisch anspruchsvollen Pflichtstück "Namasé Rhapsody" von Jan van der Roost sowie dem epochalen Selbstwahlstück "Outback" des Oberösterreichers Thomas Doss erreichten die 71 Musiker/innen in der 2. höchsten Stufe Superiore mit 87,21 Punkten den fantastischen 2. Platz. Diese Kategorie ist im österreichischen Bewertungssystem mit den Höchststufen D-E vergleichbar. Insgesamt waren 39 Orchester aus ganz Mitteleuropa in 6 Kategorien zu hören. Das Orchester trat gegen einige herausragende und bekannte Orchester wie das Voestalpine Blasorchester, die Bürgerkapelle Lana (2. Rang Bundeswettbewerb 2011) oder die Swarovski Musik Wattens an, welche alle einen hervorragenden Ruf genießen. Auch die Stadtkapelle Bad Griesbach aus Bayern konnte bereits mehrmals in Riva reüssieren. Die anderen Orchester waren ihnen vorerst unbekannt.

### Ergebnisse Kategorie „Superiore“

- 1) Voestalpine Blasorchester (A) 88,54
- 2) Musikverein Steinerkirchen (A) 87,21**
- 3) Swarovski Musik Wattens (A) 86,88
- 4) Stadtkapelle Bad Griesbach (D) 85,96
- 5) Kreisjugendblasorchester Esslingen (D) 84,79



Foto: Hubert Eckbauer

**GRATULATION an alle zu einer tollen und geschlossenen Mannschaftsleistung!**

## Klimafonds-Förderaktion „Holzheizungen“ für Private

Mit 14. April 2014 hat der österreichische Klimafonds die heurige Förderaktion für die Errichtung von Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräten sowie Pelletkaminöfen in privaten Haushalten gestartet. Neu ist, dass auch der Tausch alter Holzkessel (mindestens 15 Jahre alt) mit 800 Euro gefördert wird. Insgesamt stehen 4,2 Mio. Euro an Fördermitteln zur Verfügung, Einreichungen von Privatpersonen sind bis 01.12.2014 möglich. Unter [www.holzheizungen.klimafonds.gv.at](http://www.holzheizungen.klimafonds.gv.at) können Interessierte um eine Förderung ansuchen.

### Was wird gefördert?

- Gefördert werden neu installierte Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräte, die einen oder mehrere bestehende fossile Kessel oder elektrische Nacht- oder Direktspeicheröfen ersetzen, sowie Pelletkaminöfen, wenn dadurch der Einsatz fossiler Brennstoffe reduziert wird.
- Eine Förderung ist ebenfalls möglich, wenn eine mit Holz befeuerte Heizung, die mindestens 15 Jahre alt ist (Baujahr vor dem Jahr 2000), gegen Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräte getauscht oder der Brennstoffverbrauch der 15 Jahre alten Holzheizung durch die Errichtung eines Pelletkaminofens reduziert wird.

### Wieviel wird gefördert?

- 1.400 Euro für ein Pellets- oder Hackguttheizungsgerät, das einen fossilen Kessel ersetzt
- 800 Euro für ein Pellets- oder Hackguttheizungsgerät bei Tausch einer mindestens 15 Jahre alten Holzheizung
- 500 Euro für einen Pelletskaminofen

Förderanträge können ausschließlich von Privaten gestellt werden. Die Förderung wird in Form eines nicht rückzahlbaren Pauschalbetrages nach Vorlage der Endabrechnung ausbezahlt. Eine Kombination mit anderen Bundesförderungen- wie z.B. im Rahmen des „Sanierungsscheck 2014“ - ist nicht möglich. Zusätzliche Fördermittel von Ländern und Gemeinden können in Anspruch genommen werden.

### Wie kann um Förderung eingereicht werden?

- 1) Schritt 1: einmalige Registrierung mit Ihrem baureifen Projekt.
- 2) Schritt 2: maximal zwölf Wochen, jedoch spätestens bis 01.12.2014, nach Schritt 1. Der konkrete Förderantrag (inkl. der Rechnung, der Errichtungsbestätigung, des Endabrechnungsformulars und eines amtlichen Lichtbildausweises) wird nun gestellt, die Anlage muss zu diesem Zeitpunkt fertig installiert und abgerechnet sein. Mehr Informationen zu den erforderlichen Registrierungs- und Antragsdaten, dem verfügbaren Fördervolumen und die Registrierungsmöglichkeit sind auf [www.holzheizungen.klimafonds.gv.at](http://www.holzheizungen.klimafonds.gv.at) zu finden.

## OÖ - Gartentrophy 2014

Jetzt mitmachen, Fotos einschicken und wertvolle Preise gewinnen! Zeigen Sie uns Ihre prachtvollen Blumen und Pflanzen am und rund um Ihr Haus. Gewähren Sie uns Einblick in Ihre Gartenoase. Machen Sie uns Gusto auf die knackig frische Ernte aus Ihrem Gemüsegarten! Ganz egal, ob auf den paar Quadratmetern Ihres Balkons, oder in der großzügig angelegten Grünanlage, nur wer mitmacht, kann einen der wertvollen Preise gewinnen!

### Die Bewertungskategorien:

<b>Das schönste Wohnhaus</b>	<b>Das schönste Bauernhaus</b>	<b>Der schönste Garten</b>	<b>Der schönste Gemüsegarten</b>
Bewertet wird der Blumenschmuck am Haus samt umliegender Gartenanlage.	Bewertet wird der Blumenschmuck am Haus samt umliegender Garten- und Grünfläche.	Bewertet wird die Garten- und Grünanlage ohne Berücksichtigung des Hauses.	Bewertet wird die Gemüsevelfalt vom Balkon bis zum Gemüsebeet.

### Wie funktioniert die Teilnahme?

1. Bewertungskategorie auswählen.
2. Mindestens 5 Fotos vom eigenen Haus und/oder Garten aufnehmen (Fotos von 2014!).
3. Fotos mit Namen und Adresse, Bezirk per Post oder Mail (max. 2 MB je Foto) einschicken.
4. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2014!
5. Die schönsten Häuser und Gärten des Bezirkes werden von einer eigenen Expertenjury noch einmal persönlich besichtigt und bewertet.
6. Aus allen Bezirkssiegern werden in weiterer Folge die OÖ Landessieger ermittelt.



### Die Preise:

Einkaufsgutscheine für Blumen und Pflanzen im Wert von insgesamt € 15.000,00.

### Einsenden an:

**OÖ Garten-Trophy**

**Landwirtschaftskammer OÖ**

**Auf der Gugl 3, 4021 Linz oder [gartentrophy@lk-ooe.at](mailto:gartentrophy@lk-ooe.at)**

**Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2014!**



Foto: LK OÖ

## BH Wels-Land informiert: Änderung Waffengesetz

### Registrierungspflicht für Schusswaffen bis 30.6.2014

Mit 1.10.2012 wurde das Zentrale Waffenregister zur Registrierung von Schusswaffen aller Kategorien in Betrieb genommen. Damit müssen alle Schusswaffen der Kategorie C (**Schusswaffen mit gezogenem Lauf – Büchsen, auch Kugelgewehre genannt**), welche bereits vor dem 1.10.2012 erworben wurden, bis längstens **30.06.2014** nachregistriert werden, auch wenn die Waffe bereits früher (vor dem 1.10.2012) schon einmal bei einem Waffenfachhändler gemeldet wurde. Eine Registrierungspflicht für Schusswaffen der Kategorie D (**Schrotgewehre**), welche vor dem 1.10.2012 erworben wurden, besteht nicht. Sie können jedoch auch diese Waffen registrieren. Die Nachregistrierung erfolgt über einen Waffenhändler oder kostenlos „Online“ über [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at). Erfolgt die Registrierung über einen Waffenfachhändler ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis mitzubringen. Bringen Sie auch, sofern noch vorhanden, die alte Meldebestätigung

nach § 30 WaffG zur Registrierung mit, da sämtliche Waffendaten (Marke, Modellbezeichnung, Kaliber und Waffennummer) benötigt werden. Erfolgt die Registrierung über das Onlineportal [www.HELP.gv.at](http://www.HELP.gv.at) kann die Anmeldung mit der Bürgerkarte oder Handysignatur durchgeführt werden. Die Handysignatur erhalten Sie kostenlos bei der Oö. Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte (z.B. Wels). Zur Erlangung der Handysignatur ist eine persönliche Vorsprache bei der Oö. Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte unter Mitnahme eines amtlichen Lichtbildausweises und des Handys erforderlich. Nach dem 1.10.2012 erworbene Schusswaffen können nur über einen Waffenfachhändler registriert werden. Dies hat innerhalb von 6 Wochen zu erfolgen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Sachbearbeiter der **Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, Herr Peter Baumgartl** unter der **Tel.-Nr. 07242/618-74491** zur Verfügung.

# Stellenausschreibungen



**HOFER KG**  
**ZENTRALEINKAUF**

A-4642 Sattledt  
Hofer Straße 2  
Tel: +43 7244/8000-1598  
Fax: +43 7244/8000-9 1638  
ATU: 249 637 06

Wir suchen zum **sofortigen** Beginn:

## Reinigungspersonal Zentraleinkauf

**ca. 20 - 25 Stunden pro Woche**  
(Dienstzeit: Montag bis Donnerstag von ca. 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr,  
Freitag von ca. 13:30 Uhr bis 18:30 Uhr)

### Tätigkeiten:

Reinigung Büros  
Reinigung Probenküche  
Entsorgung  
Staubsaugen

überdurchschnittlich hohes Gehalt (deutlich über dem Kollektivvertragsgehalt  
von € 1.450,00 ab dem 1. Jahr für 38,5 Stunden/ Woche)

Bitte schicken Sie uns gleich Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit allen  
Zeugnissen, Lebenslauf und Foto. Wir sichern Ihnen eine sofortige und vertrauliche  
Bearbeitung Ihrer Bewerbung zu.

Hofer KG Zentraleinkauf, z.H. Frau Moshammer, Hofer Straße 2, 4642 Sattledt oder  
per e-mail: [zentraleinkauf1@hofer.at](mailto:zentraleinkauf1@hofer.at)  
Tel: 07244/ 8000 - DW 1598



**HOFER KG**  
**Schokoladenfabrik**

A-4642 Sattledt  
Gewerbestraße 20

Wir suchen zum **sofortigen** Beginn:

## Reinigungspersonal Schokoladenfabrik

**25 Stunden pro Woche**

Dienstzeit:  
Montag bis Freitag ca. 07:30 - 13:00 Uhr bzw. 13:00 - 18:30 Uhr  
wöchentlicher Wechsel (vormittags / nachmittags)  
bei Bedarf auch samstags

### Tätigkeiten:

Reinigung von:  
Büros, Probenküche, Produktions- und Verpackungsbereich,  
Sozialräume, Sanitäreinrichtungen  
Entsorgung  
Staubsaugen  
Kleiderreinigung

überdurchschnittlich hohes Gehalt (deutlich über dem Kollektivvertragsgehalt  
von € 1.505,74 ab dem 1. Jahr für 40 Stunden / Woche)

Bitte schicken Sie uns gleich Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit allen  
Zeugnissen, Lebenslauf und Foto. Wir sichern Ihnen eine sofortige und vertrauliche  
Bearbeitung Ihrer Bewerbung zu.

Hofer KG Zentraleinkauf, z.H. Frau Moshammer, Hofer Straße 2, 4642 Sattledt oder  
per e-mail: [zentraleinkauf1@hofer.at](mailto:zentraleinkauf1@hofer.at)  
Tel: **07244/ 8000 - DW 1598**

## Terminavisio



Am **28. Juni 2014** findet das Sommerfest „**Burning Grass**“ des  
**FC Union Steinerkirchen ZV Fußball** statt. Ein bunt gemischtes  
Rahmenprogramm, wie ein Straßenschießen mit Asphaltstöcken, ein  
Menschliches Wuzzelturnier und ein Zeltfest  
am Abend wartet auf die Besucher.



## Termine für Sachkundenachweis-Kurse:

**Dienstag, 20. Mai 2014** und **Dienstag, 17. Juni 2014**,  
jeweils um **19.00 Uhr** im **Gasthaus d'Sunn Leitn**,  
Vortragende:

Tierärztin Karoline Seifert (Tierarztpraxis Steinerkirchen a.d.Traun) und  
Peter Tebacher (Peter´s Hundeschule Steinerkirchen)

Bitte um telefonische Anmeldung unter: 0660/6511115 oder 07241/59091

## Was gehört in den Gelben Sack/Gelbe Tonne?

Die spontane Antwort der meisten Personen auf die Frage: "Was gehört in die Gelben Säcke oder in die Sammelbehälter mit dem gelbem Deckel?" lautet: „Plastik!“. Die Beantwortung ist allerdings so nicht korrekt! Richtig wäre im Bezirk Wels-Land: „Verpackungen aus Kunststoff, Verbundstoff und Metall“, wobei hier die Betonung auf dem Wort Verpackungen liegt. Viel Sammelmateriale im Gelben Sack zählt nicht als Verpackung und ist daher ein Fehlwurf. Vor allem Hausabfall und Haushaltsgegenstände aus Kunststoff wie Spielsachen oder Windeln landen leider immer wieder am falschen Ort. Solche Fehlwürfe sind ein großes Problem bei der Sammlung. Nicht nur die Sortierung wird erschwert, auch die Sammelkosten steigen. Produkte aus PVC wie Rohre oder Gartenschläuche sind bei der Wiederverwertung besonders unerwünscht, da sie den Recyclingprozess stören.

**Folgende Stoffe sind keine Verpackungen und dürfen deshalb nicht im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne entsorgt werden:** Maler-Folien, Plastikhandschuhe, Haushaltsgeräte, Dichtungen, Duschvorhänge, Kabelumhüllungen, Luftmatratzen, Schwimmhilfen.

**Bei sehr hohem Fehlwurfanteil ist der Entsorger angewiesen, das Material nicht mitzunehmen.**

### Nur Verpackungen in die Sammelbehälter!

Dazu gehören PET-Flaschen, Milch- und Getränkepackungen, Verpackungsfolien, Joghurtbecher, Fleischtaschen, Verpackungen aus Styropor, Getränke- und Konservendosen, Metalltuben, etc. Nur restentleerte, sortenrein gesammelte Verpackungen können auch wieder einer stofflichen Verwertung zugeführt werden. Abfalltrennen kann so einfach sein, wenn man weiß, wie man es macht! Informationen zur richtigen Abfalltrennung gibt es auf [www.umweltprofis.at/wels-land](http://www.umweltprofis.at/wels-land) oder am Misttelefon 07242/54060.



Foto: BAV

## Grün- und Strauchschnittmaterial



Foto: BAV

**Die Abgabe von Grün- und Strauchschnittmaterial aus dem Gemeindegebiet Steinerkirchen a.d. Traun hat bei der Kompostieranlage Gschwendner, Ornharting 2, 4652 Fischlham zu erfolgen.** Seitens des Anlieferers ist die Menge in einer aufliegenden Liste zu vermerken. Die Verrechnung der Behandlungs- und Entsorgungsentgelte, der Anlieferer erfolgt über die Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun quartalsweise. Der Grün- und Strauchschnitt kann dort jederzeit entsorgt werden.

## Tragbare Altkleidung und Schuhe ins nächste Altstoffsammelzentrum bringen

Die Schnelllebigkeit der Mode bringt es mit sich, dass Kleidung und Schuhe manchmal nach kurzer Zeit wieder aussortiert werden. Werden diese gut erhaltenen Textilien im Altstoffsammelzentrum abgegeben, profitieren die Gemeinden und damit die Bürger von den Erlösen. Alttextilien werden im ASZ in transparenten Sammelsäcken angenommen. Diese werden vor Ort kostenlos abgegeben. Schuhe werden nur paarweise gebündelt übernommen. Das gesammelte Material wird in bis zu 70 Sorten aufgetrennt und in Europa und in der Dritten Welt wiederverwendet. Neuerdings werden in vielen Gemeinden neben den Textilcontainern von bekannten karitativen Organisationen auch Behälter aufgestellt, die fast ausschließlich dem Gewinnstreben privater Firmen und damit weder gemein- noch sozialwirtschaftlichen Zielen dienen.

**Umweltprofi-Tipp:** Beim Kleiderkauf nicht immer nur dem letzten Schrei hinterherjagen, sondern auch auf Qualität und Produktionsweise achten. Zeitlose Lieblingsstücke können mehrere Saisonen getragen werden und sind ein Beispiel für Abfallvermeidung.



Foto: BAV

# 4youCard

## • Der Altersnachweis direkt am Handy – die App der 4youCard.

Mit der App der 4youCard können Jugendliche ihren Altersnachweis jetzt auch direkt am Handy aktivieren. Die im Vorjahr veröffentlichte App der 4youCard erfreut sich bei Jugendlichen immer größerer Beliebtheit. Die Jugendlichen erhalten mit der App der 4youCard die Möglichkeit ihren Lichtbildausweis für Altersnachweisfragen direkt am Handy zu aktivieren. Bereits mehr als 1.000-mal wurde dieses Angebot genutzt!

Die App bietet außerdem alle Infos zu Events, Vorteile und News der 4youCard und kann kostenlos im Google-Play- und iTunes-Store downgeloadet werden.

### **4youCard verlost Tickets fürs Frequency!**

Unter allen Personen, die sich die App downloaden und/oder das Gewinnformular in der 4youCard-App ausfüllen, verlost 4youCard von 21. Mai bis 01. Juli 1x2 Tickets für das FM4 Frequency Festival 2014 von 13. – 16. August in St. Pölten. Zusätzlich erhalten die Gewinner ein rundum Festivalpackage mit 2 Strandsesseln, Sonnenhüte und einem USB-Ladegerät!

Alle Infos finden Sie ab 21. Mai auf [www.4youCard.at](http://www.4youCard.at)



Foto: Heiligenbrunner/Krenn

## • Fest(ival)sommer 2014 – Vergünstigungen mit der 4youCard

In Oberösterreich gehen jedes Jahr tolle Musikfestivals über die Bühne(n). Die 4youCard hat auch 2014 wieder die „Crème de la Crème“ dieser Festivals unter die Lupe genommen, verlost Tickets und Vorteile gibt's natürlich auch!

Zum Beispiel erhalten 4youCard-Mitglieder beim Feel The Noise Festival 2 Euro Ermäßigung an der Abendkasse und beim Woodstock der Blasmusik 5 Euro Rabatt auf den Festivalpass bzw. 3 Euro Rabatt auf das Tagesticket. Außerdem werden zahlreiche Goodies und Eintrittskarten für Veranstaltungen, wie zum Beispiel das Pfingstopen Air bei Straubing verlost.

Alle Infos finden Sie auch unter [www.4youCard.at](http://www.4youCard.at)!

## • Vorankündigung: K(I)ick4Kenia startet wieder!

Pünktlich zur FIFA Fußball WM 2014 startet 4youCard Ende Mai wieder die bekannte Jugendsolidaritätsaktion K(I)ick4Kenia unterstützt vom Landesjugendreferat und Land OÖ.

Bei K(I)ick4Kenia können Jugendliche bei einem virtuellen Elfmeterschießen Tore erzielen. Für jedes Tor spendet 4youCard 10 Cent an ein Jugendprojekt in Kenia.

### **NEU: K(I)ick4 jetzt auch für Smartphones und Tablets**

Im letzten Jahr wurde das bisherige Game grundlegend überarbeitet und erneuert. Die neue Version wird auch auf Smartphones und Tablets spielbar sein!

Mehr Infos zur Aktion K(I)ick4Kenia finden Sie ab 21. Mai im neuen mag4you oder online auf [www.4youCard.at](http://www.4youCard.at).

## • Gemeindeservice

Auf [www.4youcard.at/Gemeindeservice](http://www.4youcard.at/Gemeindeservice) stehen für Gemeinden folgende Tools zur Verfügung:

1. Inserate für Medien in verschiedenen Formaten 4c und schwarz/weiß, auf Wunsch auch individuell erstellbar.
  2. Statistiks-service: Für jede Gemeinde ist die Zahl der 4youCard-Besitzer erfassbar.
  3. Informations- und Fotomaterial zur 4youCard und aktuellen Aktionen und Events.
- Außerdem finden Sie im Pressebereich zahlreiche weitere nützliche Informationen.

### **Rückfragehinweis:**

**4youCard – die Jugendkarte des Landes OÖ**

**Mag. Julia Sageder**

**Kommunikationsmanagerin**

**4040 Linz, Hauptstraße 51-53**

**Tel.: (0732) 771030, Fax: (0732) 771030-4**



## Haushalt - Kindersicher!

### ZIVILSCHUTZ

Rund 165.000 Kinderunfälle passieren jährlich in Österreich. Das bedeutet, alle drei Minuten verunglückt ein Kind. Der OÖ Zivilschutz hilft Ihnen, Gefahren leichter zu erkennen und im Ernstfall richtig zu reagieren.

*Beachten Sie folgende Punkte, damit Ihr Haushalt kindersicher ist:*

#### Erdrosselungsgefahr:

- Verwenden Sie für den Schnuller einen **Schnullerhalter** (keine Schnur um den Hals)
- **Entfernen Sie Schnüre und Kabel** in Kindernähe; achten Sie auf unbeschädigte Kabel

#### Sturz- und Stolpergefahr:

- Sichern Sie Treppen durch **Schutzgitter** und vermeiden Sie bei Stiegen und Balkongeländern waagrechte Verstrebrungen (verleiten zum Klettern)
- Bringen Sie bei Stockbetten eine **Absturzsicherung** an
- Sichern Sie Swimmingpool, Teich, Biotop und jedes andere Gewässer durch einen **Schutzzaun**
- Verwenden Sie einen **kippsicheren Hochstuhl** mit einer Schutzvorrichtung
- Achten Sie darauf, dass Stühle und andere **Gegenstände, die Kinder zum Klettern verleiten können, gesichert oder weggeräumt** sind
- Der **Wickeltisch** muss **stabil** sein und einen seitlichen **Hochzug** besitzen, um ein Baby vor dem Herunterfallen zu schützen
- Sichern Sie ihre Fenster mit **Gitter, Fenstersperren** oder kindersicheren Beschläge; verwenden Sie einen **Schubladen- und Eckenschutz**

#### Elektrische Geräte:

- Bringen Sie am **Herd** ein **Schutzgitter** an
- Sichern Sie alle elektrische Geräte vor Inbetriebnahme durch Kinder (Stecker nach Gebrauch herausziehen), verwenden Sie bei **Steckdosen** eine **Kindersicherung**



### UNSER TIPP!

**Überprüfen Sie Ihre Notrufnummern-Kenntnisse und bringen Sie ein Auflistung der Nummern sichtbar im Haushalt an!**

**SICHER ist SICHER!**



#### Wussten Sie....

*... dass der Zivilschutz-Bürostandort in Linz ein besonderes sicherer ist? Auch die Wasserrettung ist dort untergebracht, daneben liegen die Landesfeuerwehrschule, das Landesfeuerwehrkommando und die Brandverhütungsstelle!*



#### OÖ Zivilschutz

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41  
Telefon 0732/65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)